



Kerze verursacht Dachstuhlbrand

Bei einem Brand in der Eilendorfer Marienstraße entstand hoher Sachschaden, Personen wurden nicht verletzt. Ein 25jähriger Mann wollte in seiner Wohnung Umzugsvorbereitungen treffen. Da die Stromzufuhr schon ge-

sperr war, zündete er eine Kerze an. Als er kurze Zeit später die Wohnung verließ, vergaß er laut Polizeibericht, die Kerze zu löschen. Dadurch kam es gegen zwei Uhr zu dem Brand.

Foto: Martin Ratzczak

14. August 1996

Kerze löste Brand aus

Eilendorf. - In der Nacht zum Dienstag ereignete sich in der Marienstraße ein Brand. Dabei ist hoher Sachschaden entstanden. Personen wurden nicht verletzt. Der Brand ist durch eine Kerze entstanden. Am Montag abend suchte ein 25jähriger Mann seine Wohnung in der Marienstraße auf. Die Wohnung war bereits gekündigt, und er wollte einige Umzugsvorbereitungen

treffen. Da die Stromzufuhr schon gesperrt war, zündete der junge Mann eine Kerze an. Als er kurze Zeit später die Wohnung verließ, vergaß er die Kerze zu löschen. Dadurch kam es gegen 2 Uhr in der Dachgeschoßwohnung des zweigeschossigen Mehrfamilienhauses zu einem Brand. Das gesamte Dachgeschoß wurde verwüstet. Personen kamen nicht zu Schaden. Die

Höhe des Sachschadens steht zur Zeit noch nicht fest. Als der 25jährige die Meldung über den Brand im Radio hörte, begab er sich sofort zum Ereignisort. Dort teilte er seiner Vermieterin mit, daß er vergessen hatte, eine Kerze zu löschen. Der Mann wurde zum Polizeipräsidium gebracht, dort vernommen und anschließend wieder auf freien Fuß gesetzt.